



BiKATEC

Metall- und Textilverarbeitung GmbH

ten-Brink-Straße 14a
D-78269 Volkertshausen

Telefon (07774) 9227-0
Telefax (07774) 9227-40

info@bikatec.de
www.bikatec.de

ROLLSEGEL

BiKATEC

Textiler Sonnenschutz & mehr ...



Das Rollsegel

Besondere Optik & hoher Nutzen

Rollsegel bieten den Vorteil, dass sie je nach Witterung ein- oder ausgefahren werden können. Dort wo ein fest gespanntes Segel im Frühjahr die wärmende Sonne von der Terrasse fern halten würde bleibt das Rollsegel eingefahren.

Viele Rollsegel-System am Markt können allerdings den gewünschten praktischen und optischen Segelcharakter systembedingt nicht erzeugen.

Unser Rollsegels-System arbeitet mit einer Technik die nahezu den gleichen Effekt eines fest gespannten Segels mit allen Vorteilen für die Windbelastung und keiner Wassersackbildung bei Regen ermöglicht.

Aus einem reichhaltigen Baukasten-System planen und fertigen wir individuelle Anlagen nach den örtlichen Verhältnissen und Anforderungen.

Bei der Ausführung der Säulen, Wandhaltern und Verbindungskomponenten setzen wir die optischen Vorstellungen von Architekten und Bauherren gerne um.

Generell benötigen rollbare Segel eine gleich hohe penible Vorplanung wie fest gespannte Segel. Dafür bietet unser 3D-Planungs-Service alle Voraussetzungen.





BiKaTec Rollsegel PMS - einzigartige Technik

Unser Rollsegel-System **Permanente Membranen Spannung** basiert auf je einer Tuch- und Wickelwelle. In beiden Wellen ist ein Motor mit elektrischer Bremse eingebaut. Beide Motoren werden über eine Elektronik-einheit gegeneinander gesteuert, d.h. ein Motor zieht, der andere bremsst.

Tuch- und Wickelwelle können übereinander, nebeneinander oder getrennt je nach Örtlichkeiten zwischen Säulen oder an Wänden, Decken, Dachsparren usw. platziert werden. Das auf der Tuchwelle aufgewickelte Segeltuch erhält über Edelstahlseile und Umlenkrollen eine Verbindung zur Wickelwelle.

Während dem Auf- oder Abwickeln halten die beiden Motoren das Tuch permanent mit der eingestellten Kraft auf Spannung. Bei Erreichen der Endlage oder eines Zwischenstopp ergibt ein zeitlich gesteuerter Nachlauf eine Endspannung ähnlich wie bei fest verspannten Segeln.

Eine Wassersackbildung bei Regen oder flattern bei Wind ist daher ausgeschlossen.

Für die Befestigungselemente wie Säulen, Wellen- und Rollenhalter verwenden wir bevorzugt Edelstahl, können diese aber auch Stahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet liefern.

Die Tuch- und Wickelwelle haben wir in zwei Durchmessern von 76 und 110 mm. Diese Aluprofile haben Innenzüge für eine erhöhte Stabilität, so dass wir Breiten bis 12 m realisieren können. Einseitige oder beidseitige Auszugslängen sind bis ca. 11 m möglich. Maximale Breite und maximale Auszuglänge sind aber jeweils von der Gesamtfläche der Membrane abhängig. Bis ca. 80 qm ist jedes Maß möglich, darüber hinaus bedarf es einer Einzelprüfung.

Wie bei Schirmen kommt auch beim Segel der Membrane eine besondere Bedeutung zu. Die Art der Konfektion entscheidet über ein gutes Wickelverhalten und eine schöne Optik im gespannten Zustand.

Für die Membrane stehen mehrere geeignete Gewebe zur Verfügung, die wir je nach Einsatzzweck unseren Kunden gezielt empfehlen.





Segel Membrane

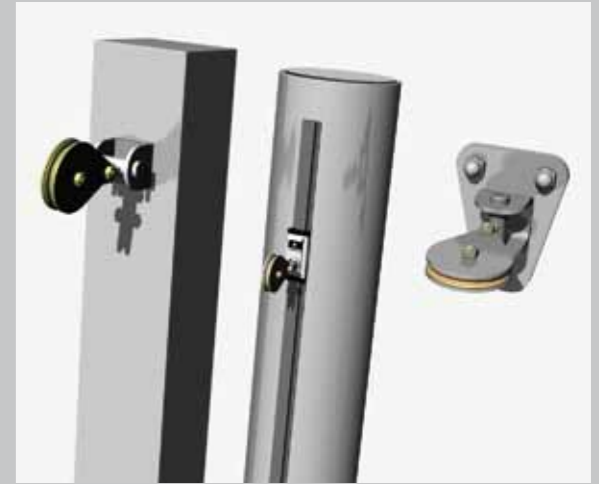
Durch konkave Zuschnitten erreichen wir die klassische Segelform. So wirkt unser Rollsegel Ausgefahren wie nahezu wie ein fest verspanntes Segel. Für die Segelmembrane verwenden wir drei verschiedene Gewebe.

Markisengewebe aus Acryl von Sattler mit einer Spezialbeschichtung die sogar eine Reinigung mit einem Hochdruckreiniger ermöglicht.

Das Screengewebe SOLTIS 86 oder 92 für Sonnenschutzanlagen, bei dem der Regenschutz nur eine bedingte Rolle spielt. Besonders Soltis 86 bietet sich für waagerechte Anlagen an.

Alle Vorteile von Soltis 86 bietet Soltis 96w und zusätzlich eine absolute Wasserdichtheit.

Die Umlenkrollen für das Zugseil werden an runden oder quadratischen Säulen oder an Wandhaltern montiert. Die Rollen aus ganz speziellem Kunststoff sind beweglich und drehbar zwischen Edelstahlrunden gelagert. Mittels einer Umlenkrolle mit Schlitten lässt sich das Segel in der Höhe verstellen.



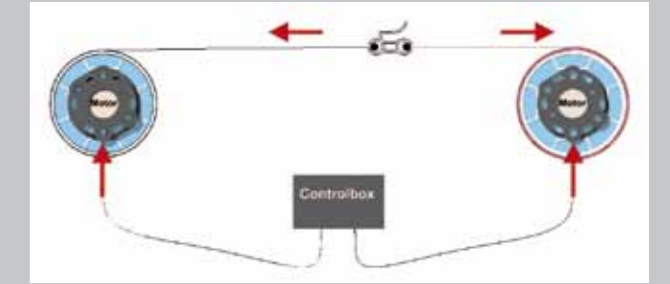
Für die Zug- und Tuchwellenaufnahme liefern wir Säulen und Wandhalter in rundem oder quadratischem Format aus Edelstahl A2, eloxiertem Aluminium oder Stahl feuerverzinkt und in jeder gewünschten RAL oder Tiger-Farbe. Die Wellenaufnahme ist in der Neigung verstellbar und bei der runden Säule und dem Wandhalter zusätzlich schwenkbar. Die Größe der Profile und die Wandstärke werden nach den statischen Erfordernissen festgelegt. Die Durchmesser der Säulen liegen zwischen 76 und 139 mm, das Rechteckrohr von 80x80 bis 120x120 mm.



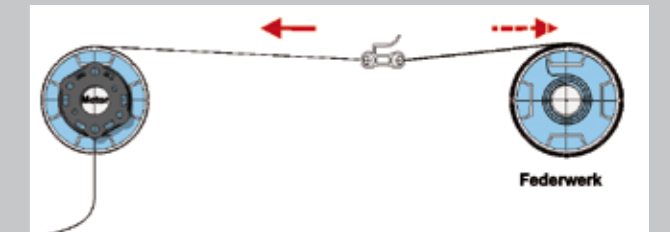


Spannsysteme

Spannsystem PMS steht für permanente Membranen Spannung. In Tuch- und Wickelwelle sind Motoren mit zusätzlicher elektrischer Bremse integriert. Eine elektronische Kontrollbox steuert die Motoren mit der gewünschten Zugkraft. Ein Motor zieht – der andere bremsst. So ist die Segelmembrane vom ersten bis zum letzten Zentimeter immer unter gleicher Spannung. Bei Zwischenstopp oder Endlage zieht ein Motor noch bis zu 1 Sekunde nach, die Motoren werden dann so fixiert und eine optimale und dauerhafte Segelspannung ist erreicht.



Für kleinere Anlagen bieten wir unser **Spannsystem FDW** an. Die motorisch betriebene Wickelwelle wickelt die Membrane von der Tuchwelle ab. In der Tuchwelle sind je nach Größe ein oder mehrere vorgespannte Federwerke eingebaut, die eine permanent ansteigende Gegenzugkraft erzeugen. In der Endlage wird die Maximalkraft erreicht. Diese Kraft wickelt das Segel beim Einfahren wieder auf. Die Wickelwelle kann anstelle eines Motorantriebes auch mit einem Kurbelgetriebe bedient werden.



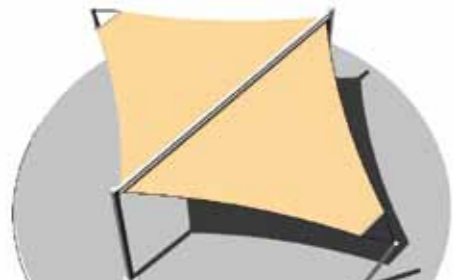
Aus strangepressten Aluminiumprofilen mit hochwertiger Eloxierung fertigen wir die Tuch- und Wickelwellen von 76 bis 110 mm Durchmesser. Alle Profile bekommen durch die vier Innenzüge eine hohe Stabilität. Die angeformte Regenrinne leitet das Regenwasser beim Zugprofil kontrolliert zur Seite.



Rollsegel Variante 1

2 x Dreieck gleichschenkelig

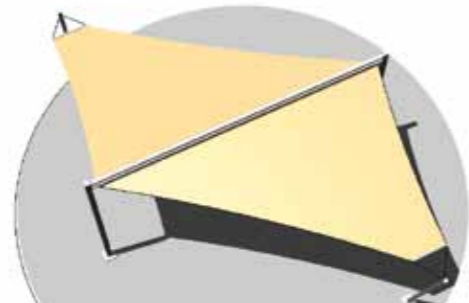
Spannsystem	PMS	FDW
max. Breite	12 m	7 m
max. Ausfall	2x 8,5 m	2x 6,0 m
max. Membranenfläche	79 qm	45 qm



Rollsegel Variante 2

2 x Dreieck ungleichschenkelig

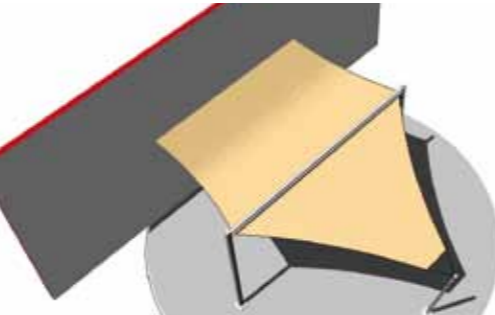
Spannsystem	PMS	FDW
max. Breite	12 m	7 m
max. Ausfall	2x 8,5 m	2x 5,0 m
max. Membranenfläche	79 qm	40 qm



Rollsegel Variante 3

1 x Dreieck, 1 x Trapez

Spannsystem	PMS	FDW
max. Breite	12 m	6 m
max. Ausfall	2x 7,0 m	2x 4,0 m
max. Membranenfläche	79 qm	40 qm



Rollsegel Variante 4

2 x Trapez

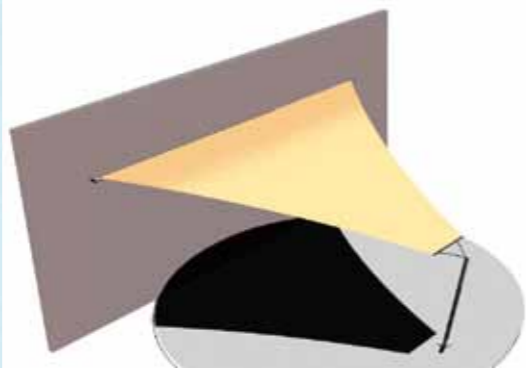
Spannsystem	PMS	FDW
max. Breite	10 m	5 m
max. Ausfall	2x 6,0 m	2x 4,0 m
max. Membranenfläche	79 qm	40 qm



Rollsegel Variante 5

1 x Dreieck

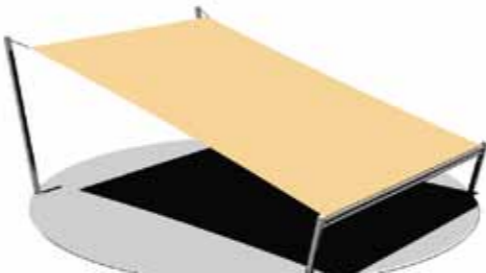
Spannsystem	PMS	FDW
max. Breite	8 m	7 m
max. Ausfall	9,0 m	5,0 m



Rollsegel Variante 6

1 x Trapez

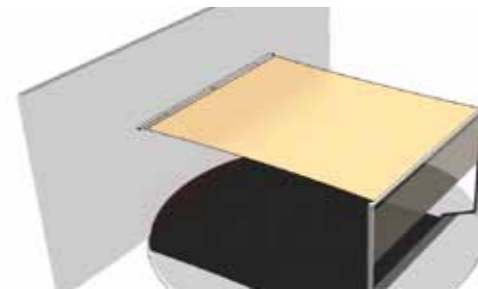
Spannsystem	PMS
max. Breite	8 m
max. Ausfall	8,0 m



Rollsegel Variante 7

1 x Rechteck, waagrecht

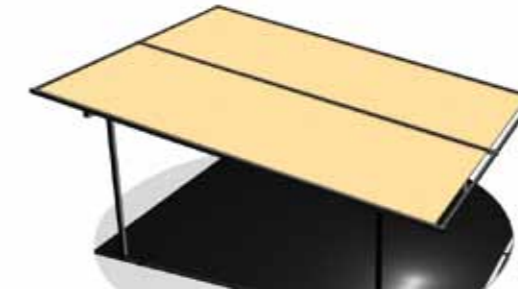
Spannsystem	PMS
max. Breite	6 m
max. Ausfall	12,0 m
max. Membranenfläche	36 qm
Senkrechtbeschattung	möglich



Rollsegel Variante 8

Schienengeführtes Rollsegel

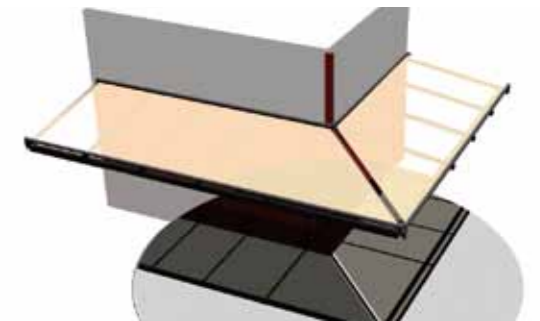
Spannsystem	PMS
max. Breite	6 m
max. Ausfall	12,0 m
max. Membranenfläche	45 qm



Rollsegel Variante 9

Als Beschattung über/unter Glas

Spannsystem	PMS	FDW
max. Breite	7 m	5 m
max. Ausfall	6,0 m	4,0 m
max. Membranenfläche	36 qm	20 qm



PMS = Permanente Membranen Spannung motorisch erzeugt.
FDW = Federwerkspannung mit einem Motor